

Der Baum in der Kunsttherapie

PSYCHOLOGIE / PSYCHOTHERAPIE



Der Baum als Symbol – der Baum als "Archetyp" – der Baum als Sinnbild stellvertretend für den Menschen und sein Schicksal

Über Baumbilder lässt sich die psychische Struktur und Persönlichkeit eines Menschen erschließen. Wir können uns einen Eindruck von seinen Konflikten und seinen Fähigkeiten verschaffen. Spontan gestaltete Bilder zeigen unbewusste Anteile der Psychopathologie, aber auch Ressourcen, die zu erkennen und zu unterstützen sind.

Sie erlernen im Seminar verschiedene Methoden zum Anfertigen von "Baumbildern" und lernen diese auch in der Selbsterfahrung kennen.

Das Seminar eignet sich als Fortbildung für Berufsgruppen aus dem psychotherapeutischen Kontext, für Kunsttherapeuten/innen und Sozialarbeiter/innen, die eine Methode zur Standortanalyse für ihre Klienten/innen erlernen möchten.

Eine Liste der benötigten Materialien erhalten Sie rechtzeitig.

Dozent/in Psy. Beraterin Susanne Wehlend: Sie ist geprüfte Psychologische Beraterin (VFP) mit Zusatzqualifikationen in der Sterbe- und Trauerbegleitung, Hospizarbeit und Validation. Intensive Fachfortbildungen in Gesprächsführung nach Rogers, gewaltfreier Kommunikation, kreative Heilhypnose, Regression und Reinkarnation, psychosomatische Kinesiologie und der Kunst- und Kreativtherapie runden ihr Profil ab. Susanne Wehlend ist in eigener 'LebensKunstPraxis' tätig. Seit 2011 arbeitet sie als Dozentin der Deutschen Paracelsus Schule in den Fachbereichen: Allgemeine Psychopathologie, Klinische Psychologie, Persönlichkeitspsychologie, Verhaltenstherapie, Humanistische Therapieformen, Kunst- und Maltherapie, Sterbe- und Trauerbegleitung.

Termine:
Fr. 05.09.2025
09:00-17:00 Uhr

Preis:
155,- Euro *

**Paracelsus
Gesundheitsakademie
Goethering 22-24
49074 Osnabrück
Tel. 0541 - 20 20 552**

Seminarnummer:
SSH27050925

Anmeldemöglichkeiten:

- bei jeder Akademie
- per Fax: 0261 - 9 52 52 33
- Web: www.paracelsus.de
- per QR:

